



# Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in seiner derzeit gültigen Fassung

Seite 1 von 17

Pattex One4All Crystal

SDB-Nr. : 497907  
V005.0

überarbeitet am: 21.06.2022

Druckdatum: 18.10.2023

Ersetzt Version vom: 15.06.2021

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

Pattex One4All Crystal

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Vorgesehene Verwendung:

Montagekleber Reaktion

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Henkel Central Eastern Europe GmbH

Erdbergstraße 29

1030 Wien

Österreich

Tel.: +43 (1) 71104-0

ua-productsafety.at@henkel.com

Aktualisierungen der Sicherheitsdatenblätter können auf unserer Internetseite abgerufen werden

<https://mysds.henkel.com/index.html#/appSelection> oder [www.henkel-adhesives.com](http://www.henkel-adhesives.com).

### 1.4. Notrufnummer

Für Notfälle steht Ihnen die Vergiftungszentrale unter der Telefon-Nr. +43 1- 406 43 43 Tag und Nacht zur Verfügung.

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Einstufung (CLP):

Sensibilisierung der Haut

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Kategorie 1

### 2.2. Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnungselemente (CLP):

##### Gefahrenpiktogramm:



Enthält

Trimethoxyvinylsilan

|   |  |
|---|--|
| <b>Signalwort:</b>                        | Achtung  |
| <b>Gefahrenhinweis:</b>                   | H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  |
| <b>Sicherheitshinweis:</b>                | P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.<br>P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.<br>P262 Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen.<br>P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. |
| <b>Sicherheitshinweis:<br/>Entsorgung</b> | P501 Inhalt/Behälter gemäß nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.  |

### 2.3. Sonstige Gefahren

Während der Aushärtung Abspaltung von Methanol.

Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB).

Folgende Inhaltsstoffe liegen in einer Konzentration  $\geq 0,1\%$  vor und erfüllen die PBT/vPvB-Kriterien, bzw. wurden als endokrine Disruptoren (ED) identifiziert:

Das Gemisch enthält keine Stoffe in Konzentrationen  $\geq$  der Konzentrationsgrenzen zur Einstufung als PBT, vPvB oder ED.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

#### Inhaltsstoffangabe gemäß CLP (EG) Nr 1272/2008:

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.<br>EG-Nummer<br>REACH-Reg. No.                            | Konzentration | Einstufung   | Spezifische<br>Konzentrationsgrenzwerte<br>(SCL), M-Faktoren und ATE-<br>Werte | Zusätzliche<br>Informationen |
|--|---------------|--|--|------------------------------|
| Trimethoxyvinylsilan<br>2768-02-7<br>220-449-8<br>01-2119513215-52                             | 1- < 5 %      | Flam. Liq. 3, H226<br>Acute Tox. 4, Einatmen, H332<br>STOT RE 2, H373<br>Skin Sens. 1B, H317 |  |                              |
| Bis(2,2,6,6-tetramethyl-4-<br>piperidyl)sebacat<br>52829-07-9<br>258-207-9<br>01-2119537297-32 | 0,1- < 1 %    | Repr. 2, H361f<br>Eye Dam. 1, H318<br>Aquatic Chronic 2, H411<br>Aquatic Acute 1, H400       | M acute = 1  |                              |
| Diocetylzinndilaurat<br>3648-18-8<br>222-883-3<br>01-2119979527-19                             | 0,1- < 0,3 %  | Repr. 1B, H360D<br>STOT RE 1, H372   |  | SVHC                         |

**Vollständiger Wortlaut der H-Sätze und anderer Abkürzungen siehe Kapitel 16 'Sonstige Angaben'.  
Für Stoffe ohne Einstufung können länderspezifische Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden sein.**

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Einatmen:

Frische Luft, bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

**Hautkontakt:**

Spülung mit fließendem Wasser und Seife. Hautpflege. Beschmutzte, getränkte Kleidung wechseln. Gegebenenfalls Hautarzt aufsuchen.

**Augenkontakt:**

Sofortige Spülung mit leichtem Wasserstrahl oder Augenspüllösung (mind. 5 Minuten). Wenn die Augen immer noch schmerzen (starke Schmerzen, Lichtempfindlichkeit, visuelle Beeinträchtigung) weiter spülen und Arzt oder Krankenhaus aufsuchen.

**Verschlucken:**

Spülung der Mundhöhle, Trinken von 1-2 Gläsern Wasser, Arzt konsultieren.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Siehe Kapitel: Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel:**

Kohlendioxid, Schaum, Pulver, Wassersprühstrahl/nebel

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**

Wasservollstrahl

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Im Brandfall können Kohlenmonoxid (CO) und Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) freigesetzt werden.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Umgebungsluftunabhängigen Atemschutz tragen.

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mechanisch aufnehmen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschn. 13 entsorgen.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Hinweise in Abschnitt 8 beachten

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Arbeitsräume ausreichend lüften.

Haut- und Augenkontakt vermeiden

**Hygienemaßnahmen:**

Vor den Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

### **7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

In geschlossenen Originalgebinden lagern.

Kühl und trocken lagern.

Temperaturen zwischen 0 °C und + 30 °C

Nicht zusammen mit Nahrungs- und Genussmitteln lagern.

### **7.3. Spezifische Endanwendungen**

Montagekleber Reaktion

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrenzwerte

Gültig für  
Österreich

| Inhaltstoff [Regulierte Stoffgruppe]   | ppm | mg/m <sup>3</sup> | Werttyp          | Kategorie Kurzzeitwert /<br>Bemerkungen                 | Gesetzliche Liste |
|--|-----|-------------------|------------------|---|-------------------|
| Silan, Dichlordimethyl-, Reaktionsprodukte mit Siliciumdioxid<br>68611-44-9<br>[Kieselsäuren, amorphe, einatembare fraktion]   |     | 4                 | MAK:             |   | AT/MAK            |
| Silan, Dichlordimethyl-, Reaktionsprodukte mit Siliciumdioxid<br>68611-44-9<br>[Staub, biologisch inert, einatembare fraktion]   |     | 10                | MAK:             |   | AT/MAK            |
| Silan, Dichlordimethyl-, Reaktionsprodukte mit Siliciumdioxid<br>68611-44-9<br>[Staub, biologisch inert, alveolengängiger fraktion]  |     | 10                | MAK Kurzzeitwert | 2x60 Minuten pro Schicht                                | AT/MAK            |
| Silan, Dichlordimethyl-, Reaktionsprodukte mit Siliciumdioxid<br>68611-44-9<br>[Staub, biologisch inert, einatembare fraktion]   |     | 20                | MAK Kurzzeitwert | 2x60 Minuten pro Schicht                                | AT/MAK            |
| Silan, Dichlordimethyl-, Reaktionsprodukte mit Siliciumdioxid<br>68611-44-9<br>[Staub, biologisch inert, alveolengängiger fraktion]  |     | 5                 | MAK:             |   | AT/MAK            |
| Methanol<br>67-56-1<br>[METHANOL]  | 200 | 260               | Tagesmittelwert  | Indikativ   | ECLTV             |
| Methanol<br>67-56-1<br>[METHANOL]  | 200 | 260               | MAK:             |   | AT/MAK            |
| Methanol<br>67-56-1<br>[METHANOL]  |     |                   | Hautbezeichnung: | Hautresorptiv   | AT/MAK            |
| Methanol<br>67-56-1<br>[METHANOL]  | 800 | 1.040             | MAK Kurzzeitwert | 4x15 Minuten pro Schicht                                | AT/MAK            |
| Diocetylzinn dilaurat<br>3648-18-8<br>[ZINNVERBINDUNGEN, ORGANISCHE (AUßER TRI-N-BUTYLZINNVERBINDUNGEN) (ALS SN BERECHNET), S. AUCH TRI-N-BUTYLZINNVERBINDUNGEN, EINATEMBAR] |     | 0,1               | MAK:             |   | AT/MAK            |
| Diocetylzinn dilaurat<br>3648-18-8<br>[ZINNVERBINDUNGEN, ORGANISCHE (AUßER TRI-N-BUTYLZINNVERBINDUNGEN) (ALS SN BERECHNET), S. AUCH TRI-N-BUTYLZINNVERBINDUNGEN, EINATEMBAR] |     | 0,2               | MAK Kurzzeitwert | 4x15 Minuten pro Schicht                                | AT/MAK            |
| Diocetylzinn dilaurat<br>3648-18-8<br>[ZINNVERBINDUNGEN, ORGANISCHE (AUßER TRI-N-BUTYLZINNVERBINDUNGEN) (ALS SN BERECHNET), S. AUCH TRI-N-BUTYLZINNVERBINDUNGEN, EINATEMBAR] |     |                   | Hautbezeichnung: | Hautresorptiv   | AT/MAK            |
| Diocetylzinn dilaurat<br>3648-18-8   |     |                   |                  | In der Verordnung enthalten aber ohne Datenwerte. Siehe | AT/MAK            |

|                              |  |  |  |  |  |
|------------------------------|--|--|--|--|--|
| [DI-N-OCTYLZINNVERBINDUNGEN] |  |  |  | die Verordnung für weitere Einzelheiten. |  |
|------------------------------|--|--|--|--|--|

**Predicted No-Effect Concentration (PNEC):**

| Name aus Liste  | Umweltkompartiment        | Expositionszeit | Wert            |     |                |            | Bemerkungen |
|---|---------------------------|-----------------|-----------------|-----|----------------|------------|-------------|
|   |                           |                 | mg/l            | ppm | mg/kg          | andere     |             |
| Trimethoxyvinylsilan<br>2768-02-7                         | Süßwasser                 |                 | 0,4 mg/l        |     |                |            |             |
| Trimethoxyvinylsilan<br>2768-02-7                         | Salzwasser                |                 | 0,04 mg/l       |     |                |            |             |
| Trimethoxyvinylsilan<br>2768-02-7                         | Stüßwasser -<br>zeitweise |                 | 1,21 mg/l       |     |                |            |             |
| Trimethoxyvinylsilan<br>2768-02-7                         | Sediment<br>(Süßwasser)   |                 |                 |     | 1,5 mg/kg      |            |             |
| Trimethoxyvinylsilan<br>2768-02-7                         | Sediment<br>(Salzwasser)  |                 |                 |     | 0,15 mg/kg     |            |             |
| Trimethoxyvinylsilan<br>2768-02-7                         | Boden                     |                 |                 |     | 0,06 mg/kg     |            |             |
| Bis(2,2,6,6-tetramethyl-4-piperidyl)sebacat<br>52829-07-9 | Süßwasser                 |                 | 0,004 mg/l      |     |                |            |             |
| Bis(2,2,6,6-tetramethyl-4-piperidyl)sebacat<br>52829-07-9 | Salzwasser                |                 | 0,00038<br>mg/l |     |                |            |             |
| Bis(2,2,6,6-tetramethyl-4-piperidyl)sebacat<br>52829-07-9 | Stüßwasser -<br>zeitweise |                 | 0,007 mg/l      |     |                |            |             |
| Bis(2,2,6,6-tetramethyl-4-piperidyl)sebacat<br>52829-07-9 | Sediment<br>(Süßwasser)   |                 |                 |     | 5,9 mg/kg      |            |             |
| Bis(2,2,6,6-tetramethyl-4-piperidyl)sebacat<br>52829-07-9 | Sediment<br>(Salzwasser)  |                 |                 |     | 0,59 mg/kg     |            |             |
| Bis(2,2,6,6-tetramethyl-4-piperidyl)sebacat<br>52829-07-9 | Boden                     |                 |                 |     | 1,18 mg/kg     |            |             |
| Bis(2,2,6,6-tetramethyl-4-piperidyl)sebacat<br>52829-07-9 | Kläranlage                |                 | 1 mg/l          |     |                |            |             |
| Diocetylzinndilaurat<br>3648-18-8                         | Süßwasser                 |                 |                 |     |                | 0,002 µg/l |             |
| Diocetylzinndilaurat<br>3648-18-8                         | Salzwasser                |                 |                 |     |                | 0 µg/l     |             |
| Diocetylzinndilaurat<br>3648-18-8                         | Stüßwasser -<br>zeitweise |                 |                 |     |                | 0,018 µg/l |             |
| Diocetylzinndilaurat<br>3648-18-8                         | Kläranlage                |                 | 100 mg/l        |     |                |            |             |
| Diocetylzinndilaurat<br>3648-18-8                         | Sediment<br>(Süßwasser)   |                 |                 |     | 0,028<br>mg/kg |            |             |
| Diocetylzinndilaurat<br>3648-18-8                         | Sediment<br>(Salzwasser)  |                 |                 |     | 0,003<br>mg/kg |            |             |
| Diocetylzinndilaurat<br>3648-18-8                         | Boden                     |                 |                 |     | 0,006<br>mg/kg |            |             |
| Diocetylzinndilaurat<br>3648-18-8                         | oral                      |                 |                 |     | 0,02 mg/kg     |            |             |

**Derived No-Effect Level (DNEL):**

| Name aus Liste  | Anwendungsbiet        | Expositionsweg | Auswirkung auf die Gesundheit                       | Expositionsdauer | Wert                     | Bemerkungen |
|---|-----------------------|----------------|---|------------------|--------------------------|-------------|
| Trimethoxyvinylsilan<br>2768-02-7                         | Arbeitnehmer          | dermal         | Langfristige Exposition - systemische Effekte       |                  | 0,91 mg/kg               |             |
| Trimethoxyvinylsilan<br>2768-02-7                         | Arbeitnehmer          | Inhalation     | Langfristige Exposition - systemische Effekte       |                  | 27,6 mg/m <sup>3</sup>   |             |
| Trimethoxyvinylsilan<br>2768-02-7                         | Breite Öffentlichkeit | dermal         | Langfristige Exposition - systemische Effekte       |                  | 0,63 mg/kg               |             |
| Trimethoxyvinylsilan<br>2768-02-7                         | Breite Öffentlichkeit | Inhalation     | Langfristige Exposition - systemische Effekte       |                  | 6,8 mg/m <sup>3</sup>    |             |
| Trimethoxyvinylsilan<br>2768-02-7                         | Breite Öffentlichkeit | oral           | Langfristige Exposition - systemische Effekte       |                  | 0,63 mg/kg               |             |
| Trimethoxyvinylsilan<br>2768-02-7                         | Arbeitnehmer          | Inhalation     | Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte |                  | 73,6 mg/m <sup>3</sup>   |             |
| Trimethoxyvinylsilan<br>2768-02-7                         | Breite Öffentlichkeit | Inhalation     | Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte |                  | 54,4 mg/m <sup>3</sup>   |             |
| Bis(2,2,6,6-tetramethyl-4-piperidyl)sebacat<br>52829-07-9 | Arbeitnehmer          | dermal         | Langfristige Exposition - systemische Effekte       |                  | 1,8 mg/kg                |             |
| Bis(2,2,6,6-tetramethyl-4-piperidyl)sebacat<br>52829-07-9 | Arbeitnehmer          | Einatmen       | Langfristige Exposition - systemische Effekte       |                  | 1,27 mg/m <sup>3</sup>   |             |
| Bis(2,2,6,6-tetramethyl-4-piperidyl)sebacat<br>52829-07-9 | Breite Öffentlichkeit | Einatmen       | Langfristige Exposition - systemische Effekte       |                  | 0,31 mg/m <sup>3</sup>   |             |
| Bis(2,2,6,6-tetramethyl-4-piperidyl)sebacat<br>52829-07-9 | Breite Öffentlichkeit | dermal         | Langfristige Exposition - systemische Effekte       |                  | 0,9 mg/kg                |             |
| Bis(2,2,6,6-tetramethyl-4-piperidyl)sebacat<br>52829-07-9 | Breite Öffentlichkeit | oral           | Langfristige Exposition - systemische Effekte       |                  | 0,18 mg/kg               |             |
| Diocetylzinndilaurat<br>3648-18-8                         | Arbeitnehmer          | Inhalation     | Langfristige Exposition - systemische Effekte       |                  | 0,0035 mg/m <sup>3</sup> |             |
| Diocetylzinndilaurat<br>3648-18-8                         | Arbeitnehmer          | dermal         | Langfristige Exposition - systemische Effekte       |                  | 0,05 mg/kg               |             |
| Diocetylzinndilaurat<br>3648-18-8                         | Breite Öffentlichkeit | Inhalation     | Langfristige Exposition - systemische Effekte       |                  | 0,0009 mg/m <sup>3</sup> |             |
| Diocetylzinndilaurat<br>3648-18-8                         | Breite Öffentlichkeit | dermal         | Langfristige Exposition - systemische Effekte       |                  | 0,025 mg/kg              |             |
| Diocetylzinndilaurat<br>3648-18-8                         | Breite Öffentlichkeit | oral           | Langfristige Exposition - systemische Effekte       |                  | 0,0005 mg/kg             |             |

**Biologischer Grenzwert (BGW):**

keine

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:****Atemschutz:**

Geeignete Atemschutzmaske bei unzureichender Belüftung.

Filter : AX (EN 14387)

Diese Empfehlung ist auf die Bedingungen vor Ort abzustimmen.

**Handschutz:**

Für den längeren Kontakt werden Schutzhandschuhe aus Nitrilkauschuk nach EN 374 empfohlen.

Materialstärke &gt; 0,1 mm

Durchbruchzeit &gt; 480 Minuten

Für den längeren und wiederholten Kontakt ist zu beachten, dass die oben genannten Durchdringungszeiten in der Praxis deutlich kürzer sein können, als die nach der EN 374 ermittelten. Der Schutzhandschuh sollte in jedem Falle auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische und thermische Beständigkeit, Produktverträglichkeit, Antistatik etc.) geprüft werden. Bei ersten Abnutzungserscheinungen ist der Schutzhandschuh sofort zu ersetzen. Die Angaben des Handschuhherstellers sowie die jeweiligen BG Regeln sind in jedem Falle zu beachten. Wir empfehlen, einen auf die betrieblichen Belange abgestimmten Handpflegeplan in Zusammenarbeit mit einem Handschuhhersteller sowie der Berufsgenossenschaft zu erstellen.

**Augenschutz:**

Dicht schließende Schutzbrille.

Der Augenschutz sollte konform zur EN 166 sein.

**Körperschutz:**

Geeignete Schutzkleidung

Die Schutzkleidung sollte konform zur EN 14605 für Flüssigkeitsspritzer oder zur EN 13982 für Stäube sein.

**Hinweise zu persönlicher Schutzausrüstung:**

Die Informationen zur vorgeschlagenen persönlichen Schutzausrüstungen haben nur eine beratende Funktion. Eine vollständige Risikoabschätzung sollte vor der Verwendung des Produktes durchgeführt werden, um einzuschätzen, ob sich die angezeigten persönlichen Schutzausrüstungen für die örtlichen Gegebenheiten eignen. Die persönliche Schutzausrüstung sollte konform zu den maßgeblichen EU-Standards sein.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

|   |   |
|---|---|
| Aggregatzustand                             | fest  |
| Lieferform                                  | Paste   |
| Farbe                                       | transparent   |
| Geruch                                      | alkoholartig  |
| Schmelzpunkt                                | Wird derzeit ermittelt  |
| Siedebeginn                                 | Wird derzeit ermittelt  |
| Entzündbarkeit                              | Nicht anwendbar<br>Das Gemisch ist weder leicht brennbar noch wird es durch Reibung beeinträchtigt.   |
| Explosionsgrenzen                           | Nicht anwendbar, Das Produkt ist ein Feststoff.   |
| Flammpunkt                                  | 109 °C (228.2 °F); DIN EN ISO 1523:2002   |
| Selbstentzündungstemperatur                 | Wird derzeit ermittelt  |
| Zersetzungstemperatur                       | Nicht anwendbar, Stoff/Gemisch ist nicht selbstreagierend, kein organisches Peroxid und zersetzt sich nicht unter den vorgesehenen Verwendungsbedingungen |
| pH-Wert                                     | Nicht anwendbar, Das Produkt reagiert mit Wasser  |
| pH-Wert                                     | Nicht anwendbar   |
| Viskosität (kinematisch)                    | Nicht anwendbar, Das Produkt ist ein Feststoff.   |
| Löslichkeit qualitativ                      | unlöslich   |
| (20 °C (68 °F); Lsm.: Wasser)               |   |
| Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser    | Wird derzeit ermittelt  |
| Dampfdruck                                  | 11,9 hPa  |
| (20 °C (68 °F);höchster Partialdampfdruck ) |   |
| Dichte                                      | 1,04 g/cm <sup>3</sup> keine Methode  |
| (20 °C (68 °F))                             |   |



Relative Dampfdichte:  
Partikeleigenschaften

Nicht anwendbar, Das Produkt ist ein Feststoff.  
Particle Size Nicht zutreffend, da das Gemisch eine Paste ist.

## 9.2. Sonstige Angaben

Weitere Informationen treffen nicht auf dieses Produkt zu

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Siehe Abschnitt Reaktivität

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Während der Aushärtung Abspaltung von Methanol.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 1.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Akute orale Toxizität:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                      | Werttyp | Wert          | Spezies | Methode                                  |
|---|---------|---------------|---------|--|
| Trimethoxyvinylsilan<br>2768-02-7                         | LD50    | 7.120 mg/kg   | Ratte   | OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity) |
| Bis(2,2,6,6-tetramethyl-4-piperidyl)sebacat<br>52829-07-9 | LD50    | 3.700 mg/kg   | Ratte   | OECD Guideline 423 (Acute Oral toxicity) |
| Diocetylzindilaurat<br>3648-18-8                          | LD50    | > 2.000 mg/kg | Ratte   | OECD Guideline 423 (Acute Oral toxicity) |

#### Akute dermale Toxizität:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                      | Werttyp | Wert          | Spezies   | Methode                                    |
|---|---------|---------------|-----------|--|
| Trimethoxyvinylsilan<br>2768-02-7                         | LD50    | 3.200 mg/kg   | Kaninchen | OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity) |
| Bis(2,2,6,6-tetramethyl-4-piperidyl)sebacat<br>52829-07-9 | LD50    | > 3.170 mg/kg | Ratte     | OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity) |
| Diocetylzindilaurat<br>3648-18-8                          | LD50    | > 2.000 mg/kg | Ratte     | OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity) |

**Akute inhalative Toxizität:**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Werttyp | Wert      | Testatmosphäre | Expositionsdauer | Spezies | Methode  |
|-----------------------------------|---------|-----------|----------------|------------------|---------|--|
| Trimethoxyvinylsilan<br>2768-02-7 | LC50    | 16,8 mg/l | Dampf          | 4 h              | Ratte   | OECD Guideline 403 (Acute Inhalation Toxicity) |

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.                         | Ergebnis      | Expositionsdauer | Spezies   | Methode                                |
|---|---------------|------------------|-----------|--|
| Trimethoxyvinylsilan<br>2768-02-7                         | nicht reizend |                  | Kaninchen | weitere Richtlinien:                   |
| Bis(2,2,6,6-tetramethyl-4-piperidyl)sebacat<br>52829-07-9 | nicht reizend | 24 h             | Kaninchen | EPA OPP 81-5 (Acute Dermal Irritation) |

**Schwere Augenschädigung/-reizung:**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.                         | Ergebnis      | Expositionsdauer | Spezies   | Methode   |
|---|---------------|------------------|-----------|---|
| Trimethoxyvinylsilan<br>2768-02-7                         | nicht reizend |                  | Kaninchen | OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion) |
| Bis(2,2,6,6-tetramethyl-4-piperidyl)sebacat<br>52829-07-9 | ätzend        | 24 h             | Kaninchen | OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion) |
| Diocetylzindilaurat<br>3648-18-8                          | nicht reizend |                  | Kaninchen | OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion) |

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut:**

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.                         | Ergebnis               | Testtyp                          | Spezies         | Methode                                 |
|---|------------------------|----------------------------------|-----------------|---|
| Trimethoxyvinylsilan<br>2768-02-7                         | sensibilisierend       | Buehler test                     | Meerschweinchen | OECD Guideline 406 (Skin Sensitisation) |
| Bis(2,2,6,6-tetramethyl-4-piperidyl)sebacat<br>52829-07-9 | nicht sensibilisierend | Meerschweinchen Maximierungstest | Meerschweinchen | OECD Guideline 406 (Skin Sensitisation) |

**Keimzell-Mutagenität:**

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.                         | Ergebnis | Studientyp / Verabreichungsroute                 | Metabolische Aktivierung/ Expositionszeit | Spezies | Methode  |
|---|----------|--|---|---------|--|
| Trimethoxyvinylsilan<br>2768-02-7                         | negativ  | bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test) | mit und ohne                              |         | OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)              |
| Trimethoxyvinylsilan<br>2768-02-7                         | positiv  | in vitro Säugetierchromosomen Anomalien-Test     | mit und ohne                              |         | OECD Guideline 473 (In vitro Mammalian Chromosome Aberration Test) |
| Trimethoxyvinylsilan<br>2768-02-7                         | negativ  | Säugetierzell-Genmutationsmuster                 | mit und ohne                              |         | OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)    |
| Bis(2,2,6,6-tetramethyl-4-piperidyl)sebacat<br>52829-07-9 | negativ  | bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test) | mit und ohne                              |         | OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)              |
| Bis(2,2,6,6-tetramethyl-4-piperidyl)sebacat<br>52829-07-9 | negativ  | in vitro Säugetierchromosomen Anomalien-Test     | mit und ohne                              |         | OECD Guideline 473 (In vitro Mammalian Chromosome Aberration Test) |
| Bis(2,2,6,6-tetramethyl-4-piperidyl)sebacat<br>52829-07-9 | negativ  | Säugetierzell-Genmutationsmuster                 | mit und ohne                              |         | OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)    |

**Karzinogenität**

Keine Daten vorhanden.

**Reproduktionstoxizität:**

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.                         | Ergebnis / Wert                         | Testtyp                | Aufnahmeg            | Spezies | Methode  |
|---|---|------------------------|----------------------|---------|--|
| Trimethoxyvinylsilan<br>2768-02-7                         | NOAEL P 250 mg/kg                       | Ein-Generationsstudie  | oral über eine Sonde | Ratte   | OECD Combined Repeated Dose and Reproductive / Developmental Toxicity Screening Test (Precursor Protocol of GL 422)      |
| Trimethoxyvinylsilan<br>2768-02-7                         | NOAEL P 1.000 mg/kg                     | Ein-Generationsstudie  | oral über eine Sonde | Ratte   | OECD Combined Repeated Dose and Reproductive / Developmental Toxicity Screening Test (Precursor Protocol of GL 422)      |
| Trimethoxyvinylsilan<br>2768-02-7                         | NOAEL F1 1.000 mg/kg                    | Ein-Generationsstudie  | oral über eine Sonde | Ratte   | OECD Combined Repeated Dose and Reproductive / Developmental Toxicity Screening Test (Precursor Protocol of GL 422)      |
| Bis(2,2,6,6-tetramethyl-4-piperidyl)sebacat<br>52829-07-9 | NOAEL P 109 mg/kg<br>NOAEL F1 121 mg/kg | Zwei-Generationsstudie | oral, im Futter      | Ratte   | OECD Guideline 443 (Extended One-Generation Reproductive Toxicity Study)   |
| Diocetylzinnilaurat<br>3648-18-8                          | NOAEL P 0,3 - 0,4 mg/kg                 | screening              | oral, im Futter      | Ratte   | OECD Guideline 422 (Combined Repeated Dose Toxicity Study with the Reproduction / Developmental Toxicity Screening Test) |

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:**

Keine Daten vorhanden.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition::**

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                          | Ergebnis / Wert          | Aufnahmeweg             | Expositionsdauer /<br>Frequenz der<br>Anwendungen | Spezies | Methode   |
|---|--------------------------|-------------------------|---|---------|---|
| Trimethoxyvinylsilan<br>2768-02-7                             | NOAEL < 62,5 mg/kg       | oral über<br>eine Sonde | 42d<br>daily                                      | Ratte   | OECD Guideline 422<br>(Combined Repeated<br>Dose Toxicity Study with<br>the Reproduction /<br>Developmental Toxicity<br>Screening Test) |
| Trimethoxyvinylsilan<br>2768-02-7                             | NOAEL 0,605 mg/l         | Inhalation:<br>Dampf    | 5 days/week for 14<br>weeks<br>6 hours/day        | Ratte   | nicht spezifiziert  |
| Bis(2,2,6,6-tetramethyl-4-<br>piperidyl)sebacat<br>52829-07-9 | NOAEL 36 mg/kg           | oral, im<br>Futter      | daily   | Ratte   | weitere Richtlinien:  |
| Dioctylzinndilaurat<br>3648-18-8                              | NOAEL 0,3 - 0,4<br>mg/kg | oral, im<br>Futter      | 28 d<br>28 d/daily (ad<br>libitum)                | Ratte   | OECD Guideline 422<br>(Combined Repeated<br>Dose Toxicity Study with<br>the Reproduction /<br>Developmental Toxicity<br>Screening Test) |

**Aspirationsgefahr:**

Keine Daten vorhanden.

**11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

Keine Daten vorhanden

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### Allgemeine Angaben zur Ökologie:

Nicht ins Abwasser, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen.

### 12.1. Toxizität

#### Toxizität (Fisch):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft  
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                      | Werttyp | Wert                        | Expositionsdauer | Spezies             | Methode  |
|---|---------|-----------------------------|------------------|---------------------|--|
| Trimethoxyvinylsilan<br>2768-02-7                         | LC50    | 191 mg/l                    | 96 h             | Oncorhynchus mykiss | OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test) |
| Bis(2,2,6,6-tetramethyl-4-piperidyl)sebacat<br>52829-07-9 | LC50    | 4,4 mg/l                    | 96 h             | Lepomis macrochirus | OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test) |
| Diocetylzindilaurat<br>3648-18-8                          | LC50    | Toxicity > Water solubility | 96 h             |                     | OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test) |

#### Toxizität (Daphnia):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft  
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                      | Werttyp | Wert                        | Expositionsdauer | Spezies       | Methode  |
|---|---------|-----------------------------|------------------|---------------|--|
| Trimethoxyvinylsilan<br>2768-02-7                         | EC50    | 168,7 mg/l                  | 48 h             | Daphnia magna | EU Method C.2 (Acute Toxicity for Daphnia)                 |
| Bis(2,2,6,6-tetramethyl-4-piperidyl)sebacat<br>52829-07-9 | EC50    | 8,58 mg/l                   | 48 h             | Daphnia magna | OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test) |
| Diocetylzindilaurat<br>3648-18-8                          | EC50    | Toxicity > Water solubility | 48 h             | Daphnia magna | OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test) |

#### Chronische Toxizität gegenüber wirbellosen Wassertieren

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft  
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                      | Werttyp | Wert      | Expositionsdauer | Spezies       | Methode                                     |
|---|---------|-----------|------------------|---------------|---|
| Trimethoxyvinylsilan<br>2768-02-7                         | NOEC    | 28,1 mg/l | 21 d             | Daphnia magna | OECD 211 (Daphnia magna, Reproduction Test) |
| Bis(2,2,6,6-tetramethyl-4-piperidyl)sebacat<br>52829-07-9 | NOEC    | 0,23 mg/l | 21 d             | Daphnia magna | OECD 211 (Daphnia magna, Reproduction Test) |

#### Toxizität (Algae):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft  
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                      | Werttyp | Wert                        | Expositionsdauer | Spezies   | Methode   |
|---|---------|-----------------------------|------------------|---|---|
| Trimethoxyvinylsilan<br>2768-02-7                         | EC50    | > 957 mg/l                  | 72 h             | Desmodesmus subspicatus                                       | EU Method C.3 (Algal Inhibition test)             |
| Trimethoxyvinylsilan<br>2768-02-7                         | NOEC    | 957 mg/l                    | 72 h             | Desmodesmus subspicatus                                       | EU Method C.3 (Algal Inhibition test)             |
| Bis(2,2,6,6-tetramethyl-4-piperidyl)sebacat<br>52829-07-9 | EC50    | 0,705 mg/l                  | 72 h             | Pseudokirchneriella subcapitata                               | OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test) |
| Bis(2,2,6,6-tetramethyl-4-piperidyl)sebacat<br>52829-07-9 | EC10    | 0,188 mg/l                  | 72 h             | Pseudokirchneriella subcapitata                               | OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test) |
| Diocetylzindilaurat<br>3648-18-8                          | NOEC    | Toxicity > Water solubility | 72 h             | Desmodesmus subspicatus (reported as Scenedesmus subspicatus) | OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test) |

### Toxizität bei Mikroorganismen

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft  
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                      | Werttyp | Wert       | Expositionsdauer | Spezies   | Methode  |
|---|---------|------------|------------------|---|--|
| Trimethoxyvinylsilan<br>2768-02-7                         | EC50    | > 100 mg/l | 3 h              | activated sludge of a predominantly domestic sewage | OECD Guideline 209 (Activated Sludge, Respiration Inhibition Test) |
| Bis(2,2,6,6-tetramethyl-4-piperidyl)sebacat<br>52829-07-9 | EC50    | > 100 mg/l | 3 h              | activated sludge, domestic                          | OECD Guideline 209 (Activated Sludge, Respiration Inhibition Test) |

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                      | Ergebnis                          | Testtyp | Abbaubarkeit | Expositionsdauer | Methode   |
|---|-----------------------------------|---------|--------------|------------------|---|
| Trimethoxyvinylsilan<br>2768-02-7                         | Nicht leicht biologisch abbaubar. | aerob   | 51 %         | 28 d             | OECD Guideline 301 F (Ready Biodegradability: Manometric Respirometry Test) |
| Bis(2,2,6,6-tetramethyl-4-piperidyl)sebacat<br>52829-07-9 | Nicht leicht biologisch abbaubar. | aerob   | 24 %         | 28 d             | OECD Guideline 301 B (Ready Biodegradability: CO2 Evolution Test)           |
| Diocetylzindilaurat<br>3648-18-8                          | Nicht leicht biologisch abbaubar. | aerob   | 1,9 %        | 28 t             | OECD Guideline 301 F (Ready Biodegradability: Manometric Respirometry Test) |

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | Biokonzentrationsfaktor (BCF) | Expositionsdauer | Temperatur | Spezies       | Methode   |
|--------------------------------------|-------------------------------|------------------|------------|---------------|---|
| Diocetylzindilaurat<br>3648-18-8     | < 100                         | 30 t             |            | Salmo irideus | OECD Guideline 305 (Bioconcentration: Flow-through Fish Test) |

### 12.4. Mobilität im Boden

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                      | LogPow | Temperatur | Methode  |
|---|--------|------------|--|
| Bis(2,2,6,6-tetramethyl-4-piperidyl)sebacat<br>52829-07-9 | 0,35   | 25 °C      | OECD Guideline 107 (Partition Coefficient (n-octanol / water), Shake Flask Method) |
| Diocetylzinn dilaurat<br>3648-18-8                        | 14,56  |            | nicht spezifiziert   |

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                      | PBT / vPvB  |
|---|---|
| Trimethoxyvinylsilan<br>2768-02-7                         | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |
| Bis(2,2,6,6-tetramethyl-4-piperidyl)sebacat<br>52829-07-9 | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |
| Diocetylzinn dilaurat<br>3648-18-8                        | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |

### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Daten vorhanden

### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten vorhanden.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung des Produktes:  
Produktreste unter Berücksichtigung der lokalen behördlichen Bestimmungen entsorgen.

Entsorgung ungereinigter Verpackung:  
Verpackung nur restentleert der Wiederverwertung zuführen.

Abfallschlüssel  
080409

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

- 14.1. UN-Nummer**  
Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR
- 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**  
Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR
- 14.3. Transportgefahrenklassen**  
Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR
- 14.4. Verpackungsgruppe**  
Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR
- 14.5. Umweltgefahren**  
Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR
- 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**  
Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR
- 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**  
Nicht anwendbar

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

- Ozon-schädliche Substanzen (ODS) nach Verordnung (EG) Nr. 1005/2009: Nicht anwendbar  
Dem PIC-Verfahren unterliegenden Chemikalien nach Verordnung (EU) Nr. 649/2012: Nicht anwendbar  
Persistente organische Schadstoffe (POPs) nach Verordnung (EU) 2019/1021: Nicht anwendbar

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

**Nationale Vorschriften/Hinweise (Deutschland):**

Lagerklasse gemäß TRGS 510: 11



## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 2 aufgeführt. Vollständiger Wortlaut aller Abkürzungen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt sind wie folgt:

- H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H318 Verursacht schwere Augenschäden.
- H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H360D Kann das Kind im Mutterleib schädigen.
- H361f Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
- H372 Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
- H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

|             |  |
|-------------|--|
| ED:         | Stoff besitzt Endokrin-aktive Eigenschaften (Endokrin Disruptor-Eigenschaften)   |
| EU OEL:     | Stoff mit einem EU-Arbeitsplatzgrenzwert   |
| EU EXPLD 1: | Stoff ist im Anhang I der Verordnung (EU) 2019/1148 genannt  |
| EU EXPLD 2  | Stoff ist im Anhang II der Verordnung (EU) 2019/1148 genannt   |
| SVHC:       | besonders besorgnis-erregende Substanz (SVHC – substance of very high concern) der Reach Kandidaten-Liste                            |
| PBT:        | Stoff, der die persistenten, bioakkumulativen und toxischen Kriterien erfüllt  |
| PBT/vPvB:   | Stoff, der die persistenten, bioakkumulativen und toxischen, sowie die sehr persistenten und sehr bioakkumulativen Kriterien erfüllt |
| vPvB:       | Stoff, der die sehr persistenten und sehr bioakkumulativen Kriterien erfüllt   |

### Weitere Informationen:

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde erstellt für den Verkauf von Henkel an Kunden, die bei Henkel einkaufen. Es basiert auf der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und enthält nur Informationen in Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften der Europäischen Union. In diesem Zusammenhang wird keinerlei Erklärung, Gewährleistung oder Zusicherung hinsichtlich der Einhaltung von Gesetzen oder Vorschriften anderer Gerichtsbarkeiten oder Regionen außerhalb der Europäischen Union abgegeben.

Wenn Sie in ein anderes Gebiet als die Europäische Union exportieren, konsultieren Sie bitte das entsprechende Sicherheitsdatenblatt des betreffenden Landes oder der Region, um eine Einhaltung sicherzustellen, oder kontaktieren Sie die Henkel Abteilung: Product Safety and Regulatory Affairs (ua-productsafety.de@henkel.com) um den Export in andere Länder oder Regionen als die Europäische Union vor eine Ausfuhr abzuklären.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

Sehr geehrter Kunde,  
 Henkel engagiert sich dafür eine nachhaltige Zukunft zu schaffen, indem wir verschiedene Möglichkeiten entlang der gesamten Wertschöpfungskette fördern. Wenn Sie sich an diesem Vorhaben beteiligen möchten, indem Sie von der Papier- zu unserer elektronischen SDB-Übermittlung wechseln, kontaktieren Sie bitte Ihren lokalen Ansprechpartner im Kundendienst. Wir empfehlen dabei als Adressaten eine nicht-personenbezogene E-Mail Adresse wie z.B. SDS@Ihre\_Firma.com .

**Relevante Änderungen werden in diesem Sicherheitsdatenblatt mit senkrechten Linien am linken Rand gezeigt. Entsprechender Text erscheint in einer anderen Farbe und in geschatteten Feldern.**